



Abend-

Zeitung.

295.

Dienstag, am 10. December 1833.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.

Verantw. Redacteur: E. G. E. Winkler [Eh. Hell].

Gellert, der Liederdichter.

Es mögen Andre Helden preisen
Und Fürsten, in der Krone Glanz;
Ich aber singe nur den Weisen,
In hoher Tugend Strahlenkranz.

Es schmückt der Lorber seine Locken
Mit reicher Blätterfülle auch,
Doch nicht das blutige Frohlocken
Nach des Te Deum Siegesbrauch.

So sing' ich Dich mit sanfter Klage,
Der des „Allmächt'gen Güte“ sang,
Und „nach der Prüfung kurzer Tage“
Sich auf zu der Verklärung schwang.

Es gab Dir Gott selbst in die Arme
Der Sionsharfe tönend Gold,
Das Herz und Seele Dir erwarme,
Nicht von der Erdengüter Gold;

Nein durch den Blick zu jenen Höhen,
Wohin die Seele sehnend schaut,
Und denen, ob wir sie nicht sehen,
Doch glaubend unser Herz vertraut.

Du hast gesungen, was im Herzen
Dir Gottes Stimme kundgethan,
Gesungen oft selbst unter Schmerzen,
Doch froh, der Gottheit Dich zu nah'n.

Hast nicht gesucht nach hohen Worten,
Im Herzenstone recht und schlicht;
Doch durch den Strahl aus Himmelsportnen
Ward jeder Seufzer Dir Gedicht.

Und wieder klang's durch alle Lande,
Und wieder klang's durch jedes Herz,
Und ward zum sel'gen Unterpande
Und hob die Seele himmelwärts.

Und tausendfalt'ge Frucht getragen
Hat dieser Keim von Dir gesät,
Und ward in manchen Leidenstagen
Zu himmlisch tröstendem Gebet;

Und ward in mancher frohen Stunde
Zur Läuterung und zum Entschluß,
Und tönte aus entzücktem Munde
Wie besser Welten Himmelsgruß.

War das nicht mehr, als wenn die Welten
Dein Name als ein Held durchslog?
Wenn Monumente auf sich stellten,
Wo jedes neuen Ruhm Dir log?

War das nicht seliger beim Scheiden
Vom Werke, das Du treu vollbracht,
Als jene Flitterherrlichkeiten
Des Ruhmes und der eitlen Pracht?

O Mann des Lichts, voll Treu' im Glauben,
Dich will ich preisen immerdar;
Dir kann nichts Deine Krone rauben,
Weil sie von Gott gegeben war.

Eh. Hell.

Das Kreuz des Südens.

(Fortsetzung.)

Die Sonne war hinter die fernen Wälder gesun-
ken und die schnell vorüber schwebende Dämmerung